

# Stromversorgung ist gesichert

## Regierung weist Warnungen zurück

**Berlin** ■ Die aktuelle Stromversorgung in Deutschland ist nach Feststellungen der Bundesregierung und Teilen der Energiebranche nicht in Gefahr.

Sie wiesen damit gestern Warnungen von RWE-Chef Jürgen Großmann vor möglichen Stromengpässen im Sommer zurück. „Alle Zahlen zeigen, dass von einer Stromlücke keine Rede sein kann“, sagte der Sprecher des Bundesumweltministeriums, Michael Schroeren. Ähnlich äußerte sich die

Ökoenergiebranche. Umweltminister Sigmar Gabriel (SPD) räumte im Bundeskabinett jedoch ein, dass es in heißen Wetterperioden kühlwasserbedingt auch schon Betriebs-Drosselungen in Kernkraftwerken gegeben habe.

Beim Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) hieß es gestern dazu: „Potenzielle Engpässe können entstehen, wenn mehrere negative Faktoren zusammenkommen.“ ■ dpa